

Technischer Leitfaden zur Ostthüringen Tour 2026

1 Sonderreglement der 23. Ostthüringen Tour

Die gesamte Tour steht unter dem Motto „Fair geht vor“. Grobe Verstöße gegen diese Idee werden bei den Fahrern mit Punktabzug bzw. Disqualifikation und bei den Betreuern mit Geldbußen geahndet.

1.1 Wettkampfbestimmungen

1.1.1 Für die Ostthüringen Tour gelten die Wettkampfbestimmungen des German Cycling (GC) und diese Sonderbestimmungen.

1.1.2 Der Wettfahrausschuss (WA) entscheidet darüber hinaus auch über alle sportlichen Belange, die nicht im Reglement festgehalten sind. Der WA kann erforderliche Zusatzbestimmungen erlassen.

1.1.3 Mit Aufnahme des Rennens erkennen alle Beteiligten diese Sonderbestimmungen an.

1.2 Teilnehmer

1.2.1 Die Rundfahrt ist offen für Fahrer¹ der Altersklassen

U11m+w Jahrgang 2016 und jünger, männlich und weiblich,

U13m+w Jahrgang 2014/2015, männlich und weiblich

U15w Jahrgang 2012/2013, weiblich.

1.2.2 Die Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen Lizenz der UCI oder der ihr angeschlossenen Verbände und ausreichend versichert sein. Die Lizenz ist bei der Startnummernausgabe vorzulegen und abzugeben. Ausländische Teilnehmer müssen zudem eine Auslandsstartgenehmigung vorlegen.

1.2.3 Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Rechnung und Gefahr.

1.3 Bekleidung und Nummern

1.3.1 Alle Teilnehmer müssen einen Hartschalenhelm tragen, der ein Prüfsiegel entsprechend den gültigen Bestimmungen besitzt.

1.3.2 Die in den Gesamt- und Sonderwertungen Führenden erhalten vom Veranstalter Führungstrikot, die in unveränderter Form zu tragen sind. Vereinigt ein Fahrer mehrere Trikots auf sich, so ist das wertungshöchste zu tragen. Der nächstplatzierte Fahrer wird somit verpflichtet, das in der Trikotwertung nun freigewordene untergeordnete Trikot zu tragen.

1.3.3 Die vom Veranstalter ausgegebenen Rückennummern sind in voller Größe zu tragen.

1.4 Aufgabe

Gibt ein Fahrer aus irgendwelchen Gründen die Etappenfahrt auf, ist dies dem WA anzuzeigen.

1.5 Streckenführung

1.5.1 Die gesetzlichen Vorschriften und die Straßenverkehrsordnung sind einzuhalten. Für die Streckenführung sind die Streckenpläne maßgebend. Jeder Fahrer muss die Streckenführung kennen.

1.5.2 Regressansprüche bei Unfällen und Beschädigungen am Rennmaterial können durch die Teilnehmer weder an die Rennleitung, den Veranstalter noch an öffentliche Baulastträger gestellt werden.

1.6 Ablaflänge / Übersetzungskontrolle

1.6.1 Hinsichtlich der Übersetzungsbeschränkungen gelten die Festlegungen des GC:

- 5,70 m Ablaflänge für U11+U13 / 6,20 m Ablaflänge für U15w

1.6.2 Alle Fahrer haben sich nach Aufforderung ohne Verzögerung zur Übersetzungskontrolle zu begeben:

- beim Prolog alle Fahrer vor dem Start
- beim Einzelzeitfahren (1. Etappe U15w) alle Fahrer vor dem Start
- bei der 2. und 3. Etappe alle Fahrer vor dem Start
- Die Kommissäre haben das Recht, nach jedem Rennen eine zweite Kontrolle am Rennrad durchzuführen.

1.6.3 Wird eine Ablaflänge von den Kommissären vor dem Start des Rennens nicht anerkannt, muss diese unverzüglich dem Reglement angepasst werden. Geschieht dies nicht, wird der Sportler für die betreffende Etappe nicht zum Start zugelassen und erhält auch keine Punkte für die Gesamteinzelwertung. Der Sportler darf aber mit reglementgerechtem Material an den nachfolgenden Etappen teilnehmen.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit - und nur deshalb - wird im gesamten Text auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen („der/die Fahrer/Fahrerin“, „der/die Führende“, usw.) verzichtet.

1.6.4 Sollte bei einer durchgeführten Nachkontrolle festgestellt werden, dass das genutzte Material nicht dem Reglement entspricht, wird der Sportler für die entsprechende Etappe nicht platziert und erhält für diese Etappe auch keine Punkte für die Gesamteinzelwertung.

1.7 Startaufstellung

Die Startaufstellung zu den Etappen 2 und 3 erfolgt durch Aufruf der 20 Erstplatzierten nach dem Stand der Gesamteinzelwertung.

Der Vorstart-Bereich befindet sich:

- in Silbitz (2. Etappe): für alle Altersklassen auf dem Werksgelände der Silbitz Group GmbH
- in Münchenbernsdorf (3. Etappe): für alle Altersklassen an der Kreuzung Weidaer Straße/Jenaer Straße (Zielkurve)

1.8 Wertungen

1.8.1 Etappenklassement

Alle Fahrer werden klassiert. Fahrer, deren Plätze trotz Zielfoto nicht exakt festgestellt werden konnten, werden „ex aequo“ auf den gleichen Platz gesetzt.

Erleidet ein Fahrer auf den letzten 3000 m der 2. und 3. Etappe einen Defekt oder stürzt, wird er an das Ende der Gruppe platziert, in der er sich an der 3000 m-Marke befand.

Punkteschema:

1. Platz	132 Pkt
2. Platz	124 Pkt
3. Platz	118 Pkt
4. Platz	112 Pkt
5. Platz	110 Pkt
...	
18. Platz	84 Pkt
19. Platz	82 Pkt
20. Platz	81 Pkt und dann weiter mit je einem Punkt weniger bis zum 100. Platz.

1.8.2 Prolog

Beim Prolog wird für jedes Rennen nach folgendem Punkteschema verfahren:

1. Platz	41 Pkt
2. Platz	38 Pkt
3. Platz	36 Pkt
4. Platz	34 Pkt
...	
10. Platz	22 Pkt
11. Platz	20 Pkt und dann weiter mit je einem Punkt weniger bis zum 30. Platz.

1.8.3 Gesamteinzelwertung

Es werden die Punkte der Etappenklassements und des Prologs addiert. Dazu kommen erreichte Bonifikationen. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung in der Schlussetappe. Der Führende in der Gesamteinzelwertung der U11m, U11w, U13m, U13w und U15w trägt das Gelbe Führungstrikot. Beim Prolog erhält der Gewinner des vom WA festgelegten Rennens das Gelbe Führungstrikot.

1.8.4 Wertung „Junger Jahrgang“

Der in der Gesamteinzelwertung der U11m, U11w, U13m, U13w und U15w bestplatzierte Fahrer des jeweils jüngeren Jahrgangs erhält das Weiße Nachwuchstrikot. Beim Prolog erhält der Gewinner des vom WA festgelegten Rennens das Weiße Nachwuchstrikot.

1.8.5 Bonifikationen

Während der Etappen werden Zwischenwertungen ausgefahren. Bei diesen Wertungen werden 6, 4, 2 Punkte für die ersten drei Fahrer vergeben. Diese gehen in die Gesamtwertung als Bonifikationen ein.

In der U11w gibt es Bonifikationspunkte für folgende Zwischenwertungen:

- die drei Erstplatzierten in der Summe der Zeiten beider Läufe des GFT
- die Sprintwertung der 2. Etappe in Silbitz nach Runde 1.

In der U11m gibt es Bonifikationspunkte für folgende Zwischenwertungen:

- die drei Erstplatzierten in der Summe der Zeiten beider Läufe des GFT
- die Sprintwertungen der 2. Etappe in Silbitz nach den Runden **1 und 2.**
- die Sprintwertung der 3. Etappe in Münchenbernsdorf nach der Runde **1.**

In der U13m und U13w gibt es Bonifikationspunkte für folgende Zwischenwertungen:

- die drei Erstplatzierten in der Summe der Zeiten beider Läufe des GFT
- die Sprintwertungen der 2. Etappe in Silbitz nach den Runden **1, 2 und 3.**
- die Sprintwertung der 3. Etappe in Münchenbernsdorf nach der Runde **2.**

In der U15w gibt es Bonifikationspunkte für folgende Zwischenwertungen:

- die Sprintwertungen der 2. Etappe in Silbitz nach den Runden **2, 3 und 4.**
- die Sprintwertungen der 3. Etappe in Münchenbernsdorf nach den Runden **2 und 4.**

1.9 Sturz oder Defekt

Bei anerkanntem Sturz oder Defekt bei Rennen des Prologs erhält der betroffene Fahrer Rundenvergütung. In der letzten Runde darf ein Fahrer, der eine Neutralisation in Anspruch genommen hat, das Rennen nicht wieder aufnehmen. Die errungenen Punkte und Runden bleiben jedoch anerkannt. Der Defekt muss am Zielwagen beim verantwortlichen Defektprüfer des WA angezeigt werden.

2 Organisation

Veranstalter / Ausrichter: SSV Gera 1990 e.V.
Haeckelstraße 39
07548 Gera
Tel: 0365-7113548
Email: info@ostthueringentour.de

3 Rennjury

WAV / GC-Kommissär: Christian Schröder
WA-Mitglieder: Harald Fiebig, Marcel Franke, Janne Jelinek, Falk Krasemann,
Peter Krasemann, Jasmin Müller, Stella Müller, Bernd Oehmichen,
Rüdiger Strosche, n.n.
Zieltechnik: Hilmar Schmidt
Ergebnisdienst: Sabine Bruchmüller, Jens Wenzel

4 Preisgestaltung

Platz	Prolog U11m / U11w / U13w	Prolog U13m / U15w	Etappenklassement U11w	Etappenklassement U11m / U13m / U13w / U15w	Gesamteinzelwertung U11w	Gesamteinzelwertung U11m / U13w	Gesamteinzelwertung U13m / U15w	Nachwuchstrikot gesamt	
1	10	10	15	15	20	20	25	15	
2	5	5	10	10	15	15	20		
3	5	5	5	5	10	10	15		
4		5	3	5	5	10	10		
5		5	3	5	5	10	10		
6				3	3	5	10		
7				3	3	5	5		
8				3	3	5	5		
9						5	5		
10						5	5		
Summe	20	30	36	49	64	90	110	15	
x Etappen	4 ²	6 ²	3	12	1	2	2	5	
Gesamt	80	180	108	588	64	180	220	75	<u>1495</u>

5 Etappenorganisation

5.1 Prolog

Der Prolog wird als Rundstreckenrennen / Kriterium durchgeführt. Die Einteilung der Starterfelder für die einzelnen Prologrennen wird zur Nummernausgabe bekannt gegeben.

Rennstrecke:

07548 Gera, Start und Ziel Am Martinsgrund,
Haeckelstraße, Rathenaustraße, Karl-Marx-Allee, Am Martinsgrund
je Runde ca. 0,8 km, flach (gegen den Uhrzeigersinn)

km +	km -	Richtung	Straße	ü NN [m]
0	0,8	START	Am Martinsgrund	199
0,03	0,77	links	Haeckelstraße	199
0,25	0,55	links	Rathenaustraße	195
0,55	0,25	links	Karl-Marx-Allee	198
0,70	0,10	links	Am Martinsgrund	200
0,8	0	ZIEL	Am Martinsgrund	199

² Die Anzahl der Prologrennen kann nach den tatsächlichen Teilnehmerzahlen noch angepasst werden.

5.2 1. Etappe (U11m+w, U13m+w) - Geschicklichkeitsfahrtst

Gefahren wird der Geschicklichkeitsfahrtst aus dem Nachwuchsprogramm (NWP). Abweichend vom NWP werden 1,5 Liter PET Flaschen als Ersatz für die Slalomkeulen verwendet. Für die Startzeiten und Startreihenfolge wird ein detaillierter Zeitplan erstellt und am Prologtag bekannt gegeben.

Rennstrecke/Ort:

07613 Silbitz: Gelände der Silbitz Group GmbH

Durchführung:

Die entsprechend der Abbildung aufgebaute Hindernisstrecke ist auf dem vorgegebenen Weg nach Zeit zu durchfahren.

Es werden zwei Durchgänge gefahren. Zuerst wird Parcours 1 befahren, anschließend Parcours 2. Die bessere Zeit wird für die Etappenwertung gewertet. Die Fahrzeit wird in Sekunden mit zwei Kommastellen erfasst. Sportler ohne gültigen Versuch werden platzgleich als Letzte der Etappe gesetzt. Für die Gesamtwertung gibt es Bonifikationspunkte, wofür die Summe der gefahrenen Zeiten aus beiden Durchgängen gewertet wird.

Fehlerbewertung:

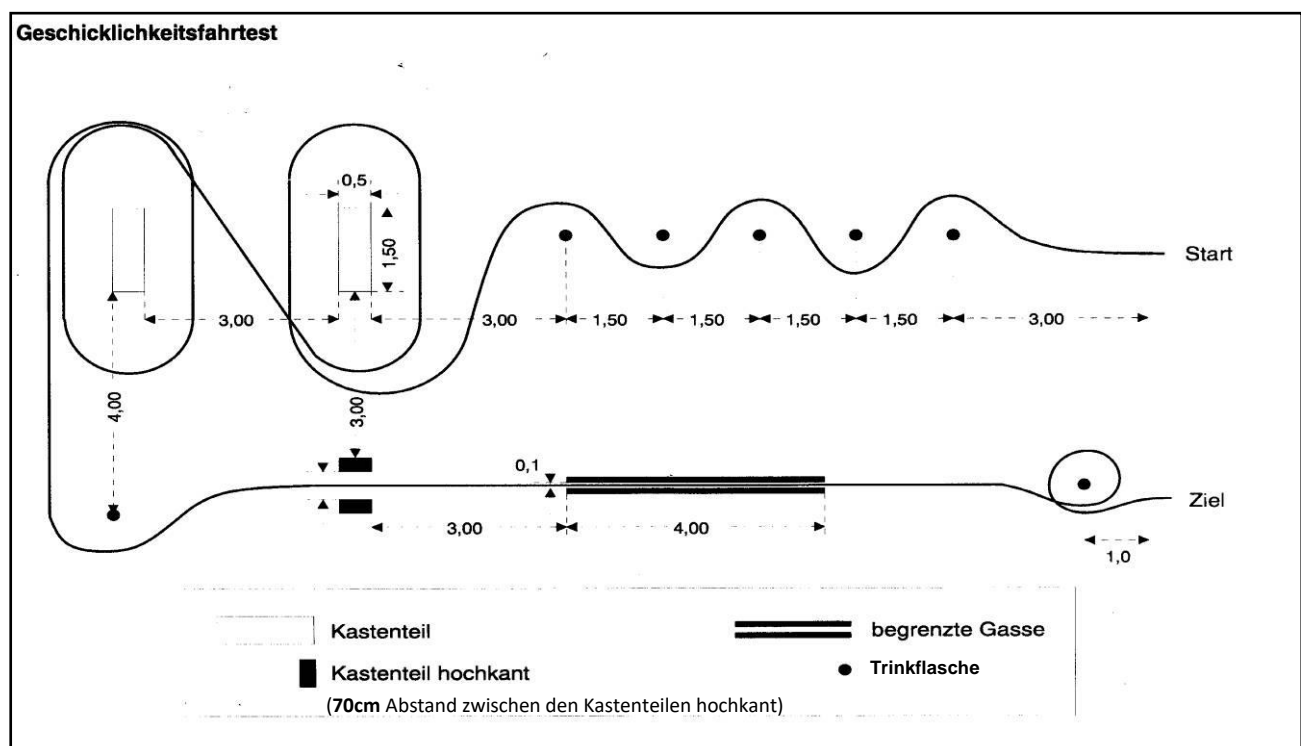
Fehler, wie

- Flasche umstoßen (jedes Umstoßen ist ein Fehler)
- Umstoßen der senkrechten Kastenteile
- Verlassen der Gasse
- Bodenberührung

werden mit jeweils **drei Sekunden** Aufschlag bestraft.

Ein falsches Umfahren der Kastenteile, falsche Reihenfolge und Nichtbefahren der Gasse werden als nicht gültiger Versuch gewertet. Es gibt keine Wiederholung.

Abbildung zur 1. Etappe (U11m+w, U13m+w) – Geschicklichkeitsfahrtst:



Anmerkung: Beim Umfahren der letzten PET Flasche darf die Ziellinie straffrei überfahren/gekreuzt werden.

5.3 1. Etappe Einzelzeitfahren U15w

Beim Einzelzeitfahren wird in Abständen von 30 Sekunden gestartet. Siegerin ist die FahrerIn mit der geringsten Fahrzeit. Die Startreihenfolge wird vom WA festgelegt und am Prologtag bekannt gegeben. Die Siegerinnen der beiden Prologrennen starten als Letzte beim Einzelzeitfahren. Deren Startzeiten in der vorher ausgegebenen Startliste bleiben frei und es wird nicht aufgerückt.

Zeitfahrstrecke:

07613 Silbitz: Start und Ziel in der Dr.-Maruschky-Straße / Höhe Eingang Silbitz Group GmbH
Silbitz, Tauchlitz, Silbitz (gegen den Uhrzeigersinn)
1 Runde ca. 3,7 km.

km +	km -	Richtung	Straße	Beschreibung	ü NN [m]
0	3,7		Dr.-Maruschky-Str.	START	193
0,7	3,0	links		Elsterbrücke	194
0,9	2,8	links		Spitzkehre	197
1,5	2,2			OA Silbitz	193
1,6	2,2	links		Richtung Tauchlitz	194
2,3	1,4			OE Tauchlitz	196
2,3	1,4	links		scharfe Kurve	196
2,6	1,1			OA Tauchlitz	196
2,7	1,0			110m hinter OA Tauchlitz	194
3,3	0,4	links		Dr.-Maruschky-Str.	193
3,4	0,3			OE Silbitz	193
3,7	0		Dr.-Maruschky-Str.	Ziel	193

5.4 2. Etappe Rundstreckenrennen in Silbitz

Beim Rundstreckenrennen gewinnt derjenige Fahrer, der die festgelegte Distanz als Erster bewältigt. Für Sprintwertungen gibt es Bonifikationspunkte (siehe 1.8.5), die nur in die Gesamtwertung eingehen.

Rennstrecke:

07613 Silbitz: Start und Ziel in der Dr.-Maruschky-Straße / Höhe Eingang Silbitz Group GmbH
Silbitz, Tauchlitz, Silbitz (gegen den Uhrzeigersinn)
je Runde ca. 3,7 km.

km +	km -	Richtung	Straße	Beschreibung	ü NN [m]
0	3,7		Dr.-Maruschky-Str.	START	193
0,7	3,0	links		Elsterbrücke	194
0,9	2,8	links		Spitzkehre	197
1,5	2,2			OA Silbitz	193
1,6	2,2	links		Richtung Tauchlitz	194
2,3	1,4			OE Tauchlitz	196
2,3	1,4	links		scharfe Kurve	196
2,6	1,1			OA Tauchlitz	196
2,7	1,0			110m hinter OA Tauchlitz	194
3,3	0,4	links		Dr.-Maruschky-Str.	193
3,4	0,3			OE Silbitz	193
3,7	0		Dr.-Maruschky-Str.	Ziel	193

Abbildung zur 2. Etappe:



Hinweis zur 2. Etappe Rundstreckenrennen in Silbitz:

Die Polizei bittet darum, dass Fahrzeuge, die vor Veranstaltungsende den **Wettkampfort verlassen, über Caaschwitz** (vor der Elsterbrücke an der Linkskurve nach rechts von der Rennstrecke abfahren) und nicht über den Bahnübergang Hartmannsdorf fahren!

5.5 3. Etappe Straßenrennen in Münchenbernsdorf

Beim Straßenrennen gewinnt derjenige Fahrer, der die festgelegte Distanz als Erster bewältigt. Für Sprintwertungen gibt es Bonifikationspunkte (siehe 1.8.5), die nur in die Gesamtwertung eingehen.

Rennstrecke:

07589 Münchenbernsdorf: Start und Ziel in der Jenaer Straße / Höhe Auto-Hädrich

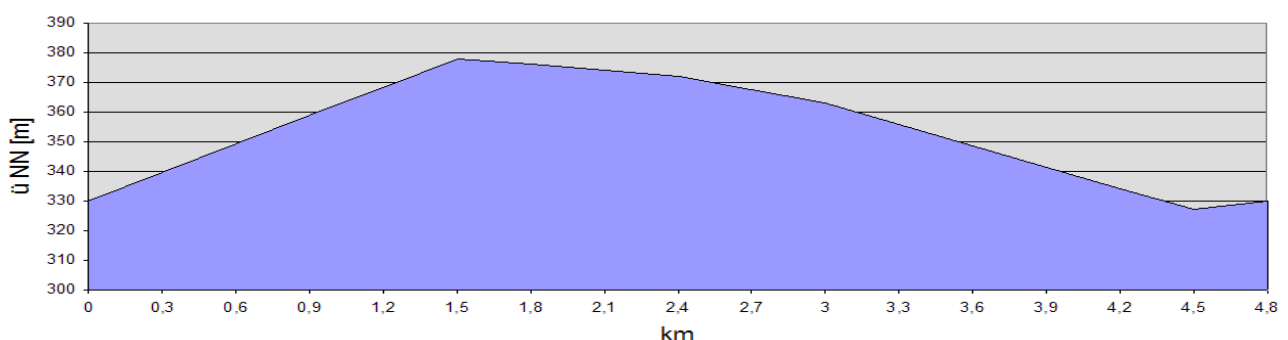
(Vorstart-Aufstellung an der Kurve Weidaer Straße/Jenaer Straße, siehe 1.7)

Jenaer Straße, Gewerbegebiet Hopfenberg (Eichenstraße, Lindenstraße), Weidaer Straße, Jenaer Straße je Runde ca. 4,8 km.

km +	km -	Richtung	Straße	Beschreibung	ü NN [m]
0	4,8		Jenaer Straße	START	330
1,6	3,2	links	Eichenstraße	GG Hopfenberg	378
2,3	2,5		Lindenstraße	GG Hopfenberg	372
3	1,8	links	Weidaer Straße		363
4,6	0,2	links	Jenaer Straße		327
4,8	0		Jenaer Straße	ZIEL	330

Abbildung zur 3. Etappe:

Höhenprofil Rund um Münchenbernsdorf



6 Öffnungszeiten des Rennbüros

Freitag: 12:30 Uhr – 15:30 Uhr (Anmeldung / Rückennummernausgabe)
Radrennbahn Gera, 07548 Gera

Sonntag: 10:00 Uhr – 14:30 Uhr (ab 13:30 Uhr Auszahlung Preisgelder)
Innenhof Autohaus Hädrich, 07589 Münchenbernsdorf

7 WA-Besprechung

Freitag, 13:45 Uhr Radrennbahn Gera, 07548 Gera
Samstag, 8:35 Uhr Silbitz Group GmbH, 07613 Silbitz
Sonntag, 8:00 Uhr Autohaus Hädrich, 07589 Münchenbernsdorf

8 Mannschaftsleiterbesprechung

Freitag, 14:15 Uhr Radrennbahn Gera, 07548 Gera
Samstag, 13:50 Uhr Nähe Zielwagen, Silbitz Group GmbH, 07613 Silbitz
Sonntag, 8:30 Uhr Innenhof Autohaus Hädrich, 07589 Münchenbernsdorf

9 Medizinische Absicherung

Rennarzt: Waldkliniken Eisenberg

Sanitätsdienst: DRK Kreisverband Gera-Stadt e.V.

Krankenhäuser: SRH Waldklinikum Gera gGmbH
Straße des Friedens 122
07548 Gera
Tel: 0365 - 828-0

Waldkliniken Eisenberg GmbH
Klosterlausnitzer Straße 81
07607 Eisenberg
Tel: 036691 - 8-0

Kreiskrankenhaus Greiz GmbH
Wichmannstraße 12
07973 Greiz
Tel: 03661 - 46-4270